

# Gipsspachtelmasse No. 11

Selbstverlaufende, pumpfähige Gipsspachtelmasse



## PRODUKTBESCHREIBUNG

<b>Anwendungsbereich</b>	Selbstverlaufende, pumpfähige Gipsspachtelmasse zur Herstellung ebener, verlegereifer Untergründe für Schichtdicken bis 30 mm. Geeignet für elastische und textile Bodenbeläge im Wohn- und Arbeitsbereich. Auf Calciumsulfat- und Zementestrichen. Speziell auf spannungsreichen oder kritischen Untergründen, wie z. B. Gussasphaltestrichen, Steinholzestrichen, Magnesiaestrichen oder auf alten Mischuntergründen mit fest anhaftenden Klebstoff und Spachtelmasse Resten. Nur im Innenbereich. Enthält keinen Zement und ist dadurch pH-neutral.
<b>Produkteigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ GISCODE CP 1 / Spachtelmasse auf Calciumsulfatbasis</li><li>▪ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm</li></ul>
<b>Farbton</b>	hellgrau
<b>Gebindegröße</b>	25 kg Papiersack

## VERARBEITUNG

<b>Auftragsverfahren</b>	<p>Ca. 5,5 Liter kaltes, klares Wasser in sauberen Behälter geben. Sackinhalt (25 kg) unter kräftigem Rühren einstreuen und klumpenfrei anmischen. Für Schichtdicken über 10 mm mit Quarzsand bis zu 50 % (entspricht 12,5 kg) strecken. Verarbeitungszeit ca. 20 – 30 Minuten.</p> <p>Masse auf den Untergrund gießen und mit der Glättkelle (Wolff Art.-Nr.: 56204) gleichmäßig verteilen. Möglichst in einem Arbeitsgang in der gewünschten Schichtdicke auftragen. Mindestdicke 1 mm für Stuhlrolleneignung, 2 mm auf nicht saugfähigen oder feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen.</p> <p>Bei mehrschichtigem Spachteln, Masse komplett trocknen lassen, mit Quadra® Universalgrundierung No. 20 grundieren und nach Trocknung Folgespachtelung aufbringen.</p>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur mind. 15 °C bei Belagsarbeiten, mind. 5 °C bei Keramik und Naturstein, rel. Luftfeuchtigkeit max. 75 %. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Erhärtung, Trocknung und Verlegereife. Hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, deshalb im Sommer möglichst kaltes Wasser verwenden.

<b>Verbrauch</b>	<b>Schichtdicke:</b>	<b>Verbrauch:</b>	<b>25 kg-Sack reicht für ca.:</b>
	1 mm	1,4 kg/m <sup>2</sup>	18,0 m <sup>2</sup>
	4 mm	5,6 kg/m <sup>2</sup>	4,5 m <sup>2</sup>
	10 mm	14,0 kg/m <sup>2</sup>	1,8 m <sup>2</sup>

---

<b>Begehbar</b>	nach ca. 3 Stunden *
<b>Verlegereif</b>	nach ca. 24 Stunden bis 3 mm Schichtdicke* Für jeden weiteren mm Schichtdicke beträgt die Trocknungszeit jeweils ca. 24 Stunden.

\*Bei 20 °C und Normalbedingungen in 3mm Schichtdicke

## UNTERGRÜNDE

<b>Untergrund</b>	DIN 18 365 beachten. Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Calciumsulfatestriche müssen angeschliffen sein. Untergründe mit geeigneter Grundierung, z. B. Quadra® Universalgrundierung No. 20, vorstreichen. Grundierung vor dem Spachteln gut trocknen lassen. Untergrund entsprechend mitgeltenden Normen und Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.
-------------------	--

## PRODUKTHINWEISE

<b>Lagerung</b>	Originalgebinde bei trockener Lagerung mind. 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch verbrauchen.
<b>Entsorgung</b>	Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiergebinde sind recyclingfähig. Produktreste sammeln, mit Wasser mischen, erhärten lassen und als Baustellenabfall entsorgen.
<b>Hinweise</b>	Für Stuhlrolleneignung mind. 1 mm dick, auf nicht saugfähigen, dichten Untergründen mindestens 2 mm dick spachteln.  Bei Schichtdicken über 5 mm an aufgehenden Bauteilen Randdämmstreifen anbringen.
<b>Arbeits- und Umweltschutz</b>	GISCODE CP1, Gipsspachtelmasse. Die Verwendung einer Hautschutzcreme wird grundsätzlich empfohlen. Beim Anmischen Staubschutzmaske tragen. In erhärtetem, getrocknetem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

**Egbert Wilts GmbH & Co.KG**  
Nessestraße 1c  
26789 Leer (Ostfriesland)  
Deutschland  
Telefon: +49 491/9811-0  
E-Mail: info@wilts.de